

PRESSEMITTEILUNG

Maßgefertigte Sonderteile on demand: Bayern Kapital beteiligt sich an Easy2Parts

Landshut / München / Deggendorf, 16. September 2020. Bayern Kapital beteiligt sich mit dem Innovationsfonds EFRE am Software-Start-up Easy2Parts aus Deggendorf. Die KI-gestützte Supply-Chain-Plattform des Unternehmens vernetzt Einkäufer aus dem Bereich der industriellen Fertigung schnell und sicher mit Lieferanten von individualisierten Fertigungsteilen und Baugruppen. Im Rahmen der Seed-Finanzierungsrunde haben neben Bayern Kapital auch ein Konsortium aus branchenerfahrenen Business Angels sowie ein Family Office aus Nürnberg mit umfassender Expertise im Segment Maschinenbau in Easy2Parts investiert. Die Finanzierung wurde über das BayStartUP-Investoren-Netzwerk arrangiert.

Das Start-up Easy2Parts hat eine Plattform entwickelt, die Einkaufs- und Beschaffungsprozesse von Sonderteilen in der industriellen Fertigung optimiert. Kern der Plattform ist eine KI-gestützte Software, die Einkäufer und Lieferanten intelligent miteinander vernetzt: Einkäufer können Zeichnungen von Sonderteilen auf der Plattform hochladen, welche durch Easy2Parts automatisiert digitalisiert und an die am besten geeigneten Partnerbetriebe weitergegeben werden. Der Auftraggeber erhält so binnen kürzester Zeit und mit wenigen Klicks maßgeschneiderte Angebote für die gewünschten Fertigungsteile, ohne sich um die Lieferantensuche kümmern zu müssen. Unter den Lieferanten finden sich sowohl Manufakturen als auch Betriebe, die auf große Serien spezialisiert sind. Somit erleichtert Easy2Parts nicht nur die Beschaffung von maßgefertigten Sonderteilen, sondern ermöglicht über die Plattform auch den Aufbau und die Pflege von effizienten Lieferketten für Fertigungsteile.

„Wir konnten ein branchenerfahrenes Investorenkonsortium für uns gewinnen, das uns bei den nächsten Wachstumsschritten nicht nur mit Kapital unterstützt, sondern uns auch auf strategischer Ebene beraten kann“, sagt Sebastian Freund, einer der Gründer von Easy2Parts. Co-Gründer Robert Hilmer ergänzt: „Die Digitalisierung beschäftigt nach wie vor unzählige Industrieunternehmen. Mit unserer Plattform unterstützen wir vor allem die kleineren und mittelgroßen Unternehmen und Zulieferer dabei, ihre Prozesse zu optimieren und vorhandene Kapazitäten optimal zu nutzen.“

Die Mittel aus der aktuellen Finanzierungsrunde plant Easy2Parts in die Produktweiterentwicklung und das Unternehmenswachstum zu investieren. Langfristig will das Unternehmen auch Maschinen direkt an die Plattform anbinden, damit die Bauteilzuordnung voll automatisch geschehen kann.

Roman Huber, Geschäftsführer von Bayern Kapital, sagt: „Easy2Parts hat mit seiner Plattform eine clevere Lösung entwickelt, die viele Unternehmen auf ihrem Weg zur Industrie 4.0 unterstützen kann und spürbar zur Optimierung der Einkaufsprozesse beiträgt. Daher sehen wir bei Easy2Parts erhebliches Potenzial in einem stark wachsenden Zukunftsmarkt.“

Über Easy2Parts:

Easy2Parts ist die personalisierte Supply-Chain-Plattform für die Beschaffung von Fertigungsbauteilen. Die Plattform vernetzt einkaufende Unternehmen mit ihren Lieferanten und ermöglicht es ihnen, ihre Geschäftsprozesse effizient zu automatisieren - durch Schnittstellen zu Easy2Parts wird dies zusätzlich vereinfacht. Große einkaufende Unternehmen können durch eine einmalig erstellte EDI-Verbindung zu Easy2Parts automatisch ihre Angebote, AB's und Rechnungen mit allen (kleinen) Unternehmen, die Easy2Parts nutzen, elektronisch austauschen. Kleinen Unternehmen gelingt es, ihre Betriebe bzw. ihre Geschäftsprozesse zu digitalisieren.

www.easy2parts.com

Über Bayern Kapital:

Die Bayern Kapital GmbH mit Sitz in Landshut wurde auf Initiative der Bayerischen Staatsregierung 1995 als 100-prozentige Tochtergesellschaft der LfA Förderbank Bayern gegründet. Bayern Kapital stellt als Venture-Capital-Gesellschaft des Freistaats Bayern den Gründern innovativer High-Tech-Unternehmen und jungen, innovativen Technologieunternehmen in Bayern Beteiligungskapital zur Verfügung. Bayern Kapital verwaltet derzeit dreizehn Beteiligungsfonds mit einem Beteiligungsvolumen von rund 500 Millionen Euro. Bislang hat Bayern Kapital rund 330 Millionen Euro Beteiligungskapital in rund 280 innovative technologieorientierte Unternehmen aus verschiedensten Branchen investiert, darunter Life Sciences, Software & IT, Werkstoffe & Neue Materialien, Nanotechnologie sowie Umwelttechnologie. So sind in Bayern über 7.500 Arbeitsplätze dauerhaft in zukunftsfähigen Unternehmen entstanden.

Der Bayern Kapital Innovationsfonds EFRE (BKE) wird von der Europäischen Union aus Mitteln des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) gefördert. Der BKE finanziert vorrangig innovative Technologieunternehmen, die ihren Standort außerhalb des Großraums München haben und mit dem Beteiligungskapital des BKE die Entwicklung von neuen Produkten und Produktionsverfahren und deren Markteinführung sowie -durchdringung realisieren wollen.

www.bayernkapital.de

Pressekontakt Bayern Kapital:

IWK Communication Partner
Andreas Klein / Dominik Neumüller
+49. 89. 2000 30-30
bayernkapital@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com